

Königsberg Pr. 9.XII.44.
Schönstr. 40.I Tel. 37820

Lieber Herr Hartung!

Fast jede, auch die schwerste Krankheit geht mal vorüber, wenn sie nicht zum Tode führt. Ich hoffe wenigstens existenzmäßig über das Schlimmste hinweg zu sein. Körperlich stukert [?] es leider immer noch erheblich. Ein solcher Neuaufbau nimmt unter heutigen Verhältnissen körperlich und nervenmäßig gar zu sehr mit, und man kann die wenigen Anzüge, die man noch hat, beim besten Willen nicht mehr ausfüllen, alles flattert wie Siegesfahnen im Wind. Seit langen Wochen peinigt mich ein bei Volkssturmübungen zugezogener schwerer Ischias. Ich bin krank geschrieben worden, ich soll fest liegen und intensivst behandelt werden. Da ich aber existenzmäßig gezwungen bin, beim Neuaufbau den direkt beängstigenden Wettlauf nach allen lebensnotwendigen Dingen mitzumachen, bin ich fast Tag für Tag unterwegs von Ämtern zu Behörden, zu Geschäften und Kartenstellen mit stundenlangem Anstehen – herrlich mit Ischias! – Aber ich habe doch wieder Boden unter den Füßen, d.h. eine selbständige Dauerwohnung notdürftig, teilweise sogar sehr nett eingerichtet. Ihr so freundliches Angebot betr. Ihre Wohnung hat uns sehr wohlthuend berührt und wir danken Ihnen, lieber Herr Hartung, von ganzem Herzen dafür. Aber für [die] Praxis brauchte ich doch etwas Dauerndes – nicht nur für die Kriegsdauer –. Und so bin ich sehr froh, seit kurzer Zeit in einer 5 Zimmerwohnung in der Schönstr. 40.I. zu sitzen, wo ich seit gestern auch wieder Telefon – meine alte Nr. 37820 – habe, was die weitere Aufbauarbeit wesentlich erleichtern wird.

Von Ihrem Schicksal mit der O.T. habe ich gehört, würde aber gern mal näheres hören. Hoffentlich sind Sie mir wegen meines langen Schweigens nicht böse. Es war aber wirklich nicht Nachlässigkeit od. gar Gleichgültigkeit, ich war tatsächlich unfähig. Es geht mir heute nach einer Reihe intravenöser Spritzen, Ultrakurzwellenbehandlung mit Salben u. Medikamenten zum ersten mal etwas besser.

Mit den herzlichsten Grüßen Ihnen allen und alles Gute wünschend Ihr alter

Paul Korth nebst Familie.

Hoffentlich bleibt die Front stabil! Wir haben alle Kinder hier.